

	<p>Objekt: Arbeiter-Mantel-Tarifvertrag für den Kali- und Steinsalzbergbau in Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Südbaden</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Einzelexemplar/Kleinstauflage</p> <p>Inventarnummer: 00008</p>
--	--

Beschreibung

Diese lindgrün eingeschlagene Broschüre der Industriegewerkschaft Bergbau und Energie fasst die Ergebnisse der Tarifvereinbarungen aus den Jahren 1957 bis 1960 zusammen. Sie galten seit dem 1. November 1960 sowohl für die Arbeiter über Tage als auch unter Tage. Im einzelnen flossen die Ergebnisse der folgenden Tarifvereinbarungen ein: der 'Arbeiter-Mantel-Tarifvertrag' vom 27. März 1957, die Änderungsverträge vom 13.9.1957, 29.3.1958, 6.7.1959, 27.10.1959, 28.12.1959, 17.11.1960 sowie der Tarifvertrag vom 8. April 1959 über Verkürzung der Arbeitszeit für die Arbeiter.

Mit der letztgenannten Vereinbarung wurde im Kalibergbau der 8-Stunden-Tag durchgesetzt, wobei im Gegensatz zur übertägigen Arbeit die ½-stündige Pause für die Bergleute zur Arbeitszeit zählte. Gearbeitet wurde Montag bis Samstag, d.h. 48 Stunden pro Woche.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Druck, gefalzt und geklammert
Maße:	Höhe: 20,9 cm, Breite: 14,8 cm, Seitenzahl: 24

Ereignisse

Verfasst	wann	27.03.1957
	wer	IG Bergbau und Energie
	wo	Hamburg
Verfasst	wann	17.11.1960

	wer	IG Bergbau und Energie
	wo	Hannover
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Süd-Baden
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hessen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Niedersachsen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nordrhein-Westfalen
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Kaliverein e. V., Hannover
	wo	

Schlagworte

- Arbeit (Tätigkeit)
- Arbeitszeit
- Lohn
- Tarifvertrag